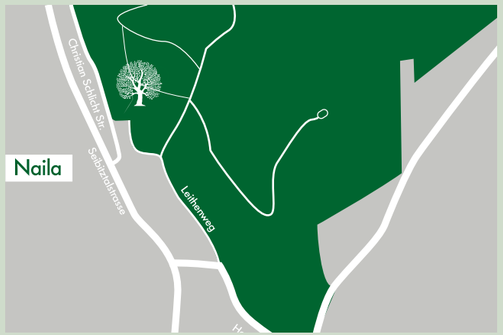
WALD- UND NATURFRIEDHOF FRANKENWALD

STANDORT NAILA

Den Wald- und Naturfriedhof in Naila erreichen Sie von Hof kommend auf der B173. Blegen Sie nach ca. 15 Minuten rechts Richtung Bad Steben / Lichtenberg / Marxgrün / Naila ab; nach kurzer Zeit erreichen Sie die Ortseinfahrt der Stadt. An der ersten Ampel biegen Sie bitte rechts in die Hofer Straße. Direkt nach der Bahnunterführung liegt der Leithenweg auf der linken Seite. Fahren Sie ca. 300 Meter bis zum Ende des Leithenweges und folgen der Mündung in einen gut ausgebauten Waldweg. Nach ca. 250 Meter erreichen Sie den Waldparkplatz und den Eingang zum Friedhof.



KONTAKT

Wald- und Naturfriedhof Frankenwald
Reitzenstein 76 I 95188 Issigau

Tel 09293 / 94 60 244 I Fax 09293 / 94 60 245
Email: info@wnf-frankenwald.de

Bürozeiten jeweils Montag bis Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

www.wnf-frankenwald.de

DER WALD- UND NATURFRIEDHOF

In den vergangenen Jahren hat der Gedanke, die Natur als letzte Ruhestätte zu wählen, immer mehr Anklang gefunden. Jedes Jahr entscheiden sich bereits mehr als die Hälfte der Menschen in Deutschland für eine Feuerbestattung. Alternativ zur Bestattung auf dem Friedhof oder zur hohen See bietet unser Wald- und Naturfriedhof eine neue und naturnahe Art der Urnenbestattung. Der Wald- und Naturfriedhof in Heinersreuth mit seinen ehrwürdigen Buchen, den jahrtausendealten Findlingen und den sonnendurchströmten Jungbäumen bietet ideale Voraussetzungen für Urnengrabstätten im Wald.

Die Bestattungszeremonie im Wald- und Naturfriedhof kann von Ihnen frei gestaltet werden. Die Beisetzung wird in der Regel von einem Bestattungsinstitut Ihrer Wahl betreut. In der Mitte des Wald- und Naturfriedhofes befindet sich auf einer kleinen Lichtung ein Andachtsplatz mit Sitzgelegenheiten, einem kleinen Pavillion und einem Kreuz. Die Trauerfeier kann entweder dort oder an der Grabstätte selbst abgehalten werden.

WALD- & NATURFRIEDHOF
Frankenwald

Die letzte Ruhe finden auf dem Wald- und Naturfriedhof Frankenwald in

NAILA

www.wnf-frankenwald.de

WIE FINDE ICH EINEN BESTATTUNGSBAUM?

Jeder Baum im Wald- und Naturfriedhof ist in einem Baumregister eingetragen und mit einer Nummer versehen. Es ist demzufolge problemlos möglich, Ihren Baum bei einem Spaziergang durch den Wald, als auch auf dem Lageplan des Begräbniswaldes zu finden.

Die Nummern sind bei jungen Bäumen an einem in der Nähe eingeschlagenen Robinienpfahl angebracht. Bei größeren und älteren Bäumen befinden sie sich direkt am Baum. Hinter dieser Nummer finden Sie eine farbige Plakette, welche unsere verschiedenen Grabstätten kennzeichnet (Gemeinschaftsgrabstelle, Partner- und Familiengrabstätte) und beschreibt, um was für einen Baum es sich handelt (Junger, Mittlerer oder Alter Baum). Die Bedeutung der farbigen Plakette wird Ihnen in der nebenstehenden Tabelle näher beschrieben.

Junger Baum und Robinienpfahl

Nummer direkt am Baum

Bäume und Findlinge mit farbiger Plakette sind noch zu erwerben.

KOSTEN

Freundschafts- & Familiengrabstätten	Plakette	Grab-stellen	Lauf-zeiten	Preis
Junger Baum		bis 12	60 Jahre	4.400 €
Mittlerer Baum		bis 12	60 Jahre	5.000 €
Alter Baum		bis 12	60 Jahre	5.800 €
Findling		bis 12	60 Jahre	5.800 €
Pflanzbaum*		bis 12	60 Jahre	5.800 €

Partnergrabstätte	Plakette	Grab-stellen	Lauf-zeiten	Preis
Einzel- oder Partnerbaum		2	40 Jahre	2.900 €
Zusätzlicher Platz an einem Einzel- oder Partnerbaum				500 €

Gemeinschafts-grabstätte	Plakette	Grab-stellen	Lauf-zeiten	Preis
Junger Baum		1	30 Jahre	720 €
Mittlerer Baum		1	30 Jahre	960 €
Alter Baum		1	30 Jahre	1.200 €
Findling		1	30 Jahre	1.200 €
Försterbaum**		1	20 Jahre	480 €
Engelsbaum***		1	20 Jahre	0 €
Reservierung von Gemeinschaftsplätzen		1	5/10 Jahre	120/240 €

Sonstige Gebühren pro Grabstelle	Preis
Grabmachergebühr****	250€
Namenstafel	30 €
Graburkunde	10 €

* Heisterpflanze (max. 2 Meter) die im Jahr der 1. Bestattung bzw. des Erwerbes gepflanzt wird.
** Auswahl des Gemeinschaftsplatzes durch Friedhofsverwaltung.
*** Der Engelsbaum ist eine kostenlose Grabstätte für Beisetzungen von Kindern bis zur Vollendung des 4. Lebensjahres. Dieser Baum soll ein Ort der Trauer für Eltern sein, die ihr Kind verloren haben.
**** Bei Beisetzungen am Wochenende erhöht sich die Grabmachergebühr um 50 €.

Stand: Mai 2022